

WORKSHOP

GASTPROFESSUR
WISSENSCHAFT UND JUDENTUM

WISSENSCHAFT UND RELIGION

Perspektiven in der jüdischen Moderne

29. und 30. Oktober 2010
ETH Hauptgebäude, Rämistrasse 101, Raum E 67

Freitag, 29. Oktober 2010

- 13:45-14:00 Andreas Kilcher/ Thomas Meyer: Begrüssung
- 14:00-15:00 PD Dr. Thomas Meyer (ETH Zürich/Universität München): Die Einheit von Wissenschaft und Religion. Die Herausforderung einer Wissenschaft des Judentums
- 15:00-16:00 PD Dr. Andreas Brämer (Universität Hamburg): „Glaubenswissenschaft“. Zacharias Frankels Version der Wissenschaft des Judentums
- 16:00-16:30 Kaffeepause
- 16:30-17:30 Mirjam Thulin, MA (Simon-Dubnow-Institut Leipzig)/Kerstin von der Krone (Universität Erfurt): David Kaufmann (1852-1899): „Jüdische Wissenschaft unabhängig von Bäffchen und Lehrstuhl“
- 17:30-18:30 Prof. Dr. Andreas Kilcher (ETH Zürich): Zur theologischen Dialektik der Philologie nach der Wissenschaft des Judentums

Samstag, 30. Oktober 2010

- 9:30-10:30 Noam Zadoff, MA (Universität München): Neuer jüdischer Kanon: Zionistische Anthologie-Projekte in Deutschland und Palästina in der Zwischenkriegszeit
- 10:30-11:30 PD Dr. Daniel Weidner (Zentrum für Literaturforschung Berlin): Max Wiener: Religionsgeschichte und „Wesen“ des Judentums.
- 11:30-12:00 Kaffeepause
- 12:00-13:00 Dr. Grit Schorch (Universität Halle-Wittenberg): Fallibilismustheorie und heilige Sprache: Karl Popper und Moses Mendelssohn im Vergleich
- 13:00 Thomas Meyer/ Andreas Kilcher: Abschluss und Ausblick

DGESS

Departement Geistes-, Sozial-
und Staatswissenschaften

BEHAVIOR GOVERNANCE KNOWLEDGE

Gastprofessur „Wissenschaft und Judentum“, ETHZ
Professur für Literatur- und Kulturwissenschaft, ETHZ



ETH

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich